

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 44 (1966)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bücher für Weihnachten

Max Albert Wyss: *Zauber der Berge*

Eine Auswahl der schönsten Aufnahmen aus der europäischen Alpenwelt.

88 Seiten, mit 75 teils vierfarbigen Photos und 19 Zeichnungen.

1966, Verlag J. C. Bucher AG, Luzern und Frankfurt a. M. Format 22,5 × 28,5 cm.

Leinen Fr./DM 28.—, öS 198.—.

Max A. Wyss ist einer der besten Kenner der europäischen Hochgebirgswelt und ein feinsinniger Beobachter der Natur und der Menschen. Packend schildert er das erhabene Erlebnis der alpinen Schönheit. In einer Zeit wachsender räumlicher Beengung und der Verstädterung des Menschen ist man besonders dankbar für solch ein Buch. In einer Auswahl eindrucklicher Bilder schenkt es uns neue Begegnungen mit der Kreatur. Der Autor vermittelt uns das stolze Abenteuer des kühnen Berggängers, aber auch das Beglücktsein des stillen Wanderers, das herrliche Leben des Wildes im Berg, die Begegnung mit Baum und Getier, Gestein und Blüte, Wolke und Wasser. «Zauber der Berge» ist kein lautstarker, aber ein inniger Lobgesang der Natur.

Gaston Rébuffat: *Der Montblanc*

192 Seiten mit vielen Zeichnungen und 64 teils farbigen und doppelseitigen Photographien auf Kunstdrucktafeln. 1966, Albert-Müller-Verlag AG, Rüschlikon-Zürich, Stuttgart und Wien. Leinen, in Schutzkarton Fr. 39.80.

Im Montblanc-Massiv erlebte der Alpinismus immer wieder seine dramatischsten Höhepunkte. Gaston Rébuffat hat es seit 24 Jahren als Führer in jeder Richtung durchzogen. Er kennt es wie kein anderer. Er hat die Zeugnisse seiner Geschichte gesammelt, in der alle grossen Namen des Alpinismus verzeichnet sind: 180 Jahre liegen zwischen dem Kampf der Seilschaft Paccard/Balmat um den ersten Sieg und der Winterbesteigung über die Brenva durch den Alleingänger Walter Bonatti! Sie werden uns in dokumentarischen Berichten faszinierend gegenwärtig gemacht. Und in der Beschreibung eigener Erlebnisse findet Rébuffat, dieser unbestrittene Meister der alpinen Literatur, so unvergessliche Worte, führt uns Bilder von so beklemmender Schönheit vor, dass wir uns selbst inmitten der grandiosen Szenerie glauben.

★ 25 Jahre Heimatbücher ★

Verlag Paul Haupt, Bern

Im ersten Vierteljahrhundert ihres Erscheinens sind bereits weit über 200 Nummern der Berner und Schweizer Heimatbücher erschienen. Sie widerspiegeln das eigentliche Wesen unseres Landes und sind heute bald in jeder Schweizer Stube zu finden. Mehr und mehr nehmen sie sich wie bunte Steine in einem grossen, kaum jemals fertigzustellenden Mosaik aus. Seit ihren Anfängen im Jahre 1941 sind die unterhaltsamen Kompendien, welche ursprünglich nur als kleiner verlegerischer Beitrag zur geistigen Landesverteidigung gedacht waren, zu einem wahren Loblied der Heimat geworden. Waren zu Beginn einige wenige Bände geplant, die die Liebe zur bernischen Heimat pflegen und vertiefen sollten, so wuchsen sich die Heimatbücher schon bald zu einem Werk gesamtschweizerischer kultureller Volksbildung aus. Immer wieder erstaunt die Konsequenz der Idee, die den ersten Bänden auf den Weg half und beharrlich hochgehalten wird. Qualitativ hochstehend in den Illustrationen wie im Text, dazu vorteilhaft im Preis, haben sie sich weitherum Sympathien erworben. Sie haben sowohl geographische als auch kulturgeschichtliche Themen zum Gegenstand, nicht zu vergessen die Lebensbeschreibungen grosser Landsleute, die es vermochten, der Heimat ihren Stempel aufzudrücken. Die von Prof. Dr. G. Grosjean herausgegebene Schweizer Reihe mit ihren sogar mit Farbbildern ausgestatteten Bänden «Arosa», «Flims» und «Schweizer Naturschutz» hat sich naturgemäss breiter entfaltet. Die zuletzt erschienenen Heimatbücher sind dem «Domleschg», «Susten» und «Goms» gewidmet, durch welche Berufene den Leser und Betrachter einmal mehr zu verborgenen Schönheiten unseres Landes hinführen.

Sx

SAC-Mitglieder, berücksichtigt bitte unsere Inserenten in den Clubnachrichten

Liebe Clubkameraden!

Wieder einmal möchte ich Euch daran erinnern, dass wir das Privileg geniessen, ein vollwertiges Cluborgan zu besitzen, ohne Geld hineinstecken zu müssen. Das ist keine Selbstverständlichkeit! Dem Verlag Hallwag und den Inserenten schulden wir Dank. Und wir wollen diese Dankbarkeit dadurch bezeugen, dass wir unsere Inserenten bei unseren Einkäufen und Arbeitsvergebungen berücksichtigen. Bei dieser Gelegenheit geben wir uns auch als Clubkameraden zu erkennen und weisen darauf hin, dass wir das Inserat in den Clubnachrichten beachtet haben. Zur Stütze des Gedächtnisses diene uns die nachfolgende Liste der ständigen Inserenten, die nach Branchen geordnet ist.

Autospenglerei:

Ch. Bürki

Krauchthalstrasse 17,
Bolligen

Banken:

Deposito-Cassa der Stadt Bern
Gewerbekasse in Bern
Kantonalbank von Bern
Schweizerische Bankgesellschaft
Schweizerischer Bankverein
Schweizerische Volksbank

Kochergasse 6
Bahnhofplatz 7
Bundesplatz
Bubenberplatz 3
Bärenplatz 8
Christoffelgasse 6

Buchhandlungen und Verlage:

Büchler-Verlag
A. Francke AG

Hallwag AG
Paul Haupt
Herbert Lang & Cie.
H. u. W. Rhyn

Wabern-Bern
Von-Werdt-Passage/
Neuengasse 43
Nordring 4
Falkenplatz 11
Münzgraben/Amthausg.
Falkenweg 5

Elektrounternehmung:

Marggi & Co.

Münsterplatz 4-6

Gaststätten, Unterhaltung:

Hotel Gurten-Kulm Bern
Kursaal Bern

Schänzlistrasse 71-77

Haushaltsartikel und Eisenwaren:

Christen & Co. AG
Robert Meyer AG

Marktgasse 28
Aarberggasse 56

Kleider, Schuhe, Hüte, Stoffe:

Büchler Schuhhaus
Gebr. Georges Schuhhaus

Kramgasse 71
Marktgasse 42

S. Kunz-Zaugg	Schuhmacher	Schwarzenburgstrasse 8
Fritz Zürcher	Mass-Schneiderei	Schönbühl
Fueter AG	Herren- u. Knabenkl.	Marktgasse 38
Kohlen, Holz, Heizöl:		
Kohlen-, Holz- und Heizöl AG		Mattenhofstrasse 15a
Lebensmittel:		
Oskar Häfliger	Delikatessen und Weine	Wagnerstrasse 35-37
Malerei:		
T. Hinderhofer		Optingenstrasse 35
Eugen Meier		Rossfeldstrasse 32
Mercerieartikel:		
Hossmann & Rupf, Nachf. R. Hossmann		Waisenhausplatz 1-3
Metzgerei:		
E. u. M. Pulver		Aarberggasse 35
Möbel, Tapeziererei, Einrahmungen:		
Baumgartner & Co.		Mattenhofstrasse 42
E. Keller & Co. AG		Monbijoustrasse 22
Jean Schneider		Junkerngasse 3
H. und W. Schweizer & Co. AG		Theaterplatz 5
Optik und Photo:		
H. Aeschbacher		Christoffelgasse 3
Büchi		Marktgasse 53
Foto Zumstein		Kasinoplatz 8
Sportartikel:		
Christen & Co. AG		Marktgasse 28
Gfeller Sport AG		Schwanengasse 10
Universal-Sport		Zeughausgasse 9
Vaucher Sportgeschäft		Theaterplatz 3/Hotelg. 6 und Marktgasse 40
Ernst Schmied	Lederwaren	Genfergasse 8
Uhren, Bijouterie, Schmuck:		
Iff & Co.		Bahnhofplatz 11
Rösch & Co.		Marktgasse 44
Zigerli & Co.		Spitalgasse 14
Warenhaus:		
Loeb Gebr. AG		Spitalgasse 47
Blumen:		
Geschw. Ehrhardt		Bubenberglplatz 9



Hotel Gurten-Kulm Bern

Die Sonnen- und Aussichtsterrasse
der Bundesstadt

Geeignet für Ferien und Konferenzen
Angenehme Spaziergänge, autofrei,
Waldnähe

Gute und bequeme Verbindung
mit dem Stadtzentrum

Jeden 3. Samstag «Höck» der Veteranen
Das ganze Jahr geöffnet

Tel. 031 - 63 21 41

Dir. A. O. Trees

e m Eugen Meier

Eidg. Meisterdiplom
Talmosstr. 3, Ittigen
Telephon 031-58 07 79

Malerei — Gipserei — Tapeten
Werkstatt: Platanenweg 1, Bern

25 Jahre Heimatbücher

Die bewährten Kleingeschenke

Die letzten Bände:

Der Weg der Schweiz

Das Goms

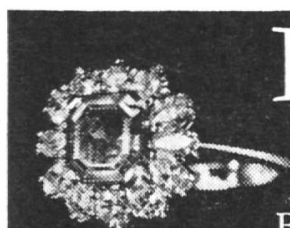
Adelboden

Berner Bauernkeramik

Erlach

bei

haupt



IFF

Bijouterie,
Uhren, Silber
Bahnhofplatz 11
Bern

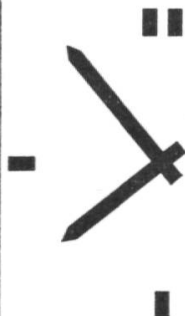
WERKZEUGE — EISENWAREN

HAUSHALTUNGSARTIKEL

Robert
MEYER

Aarberggasse 56 Bern Tel. 22 24 31

Was kostet die Zeit?



Genau wie der Bankverein durch Sachkenntnis und Erfahrung Ihnen Geld sparen hilft, so kann seine moderne, weltweite Organisation Ihnen auch Zeit gewinnen helfen.

Unser sorgfältig ausgebauter Informationsdienst ist z.B. dafür eingerichtet, Ihnen zuverlässige Unterlagen für die Abwicklung Ihrer Geschäfte zu besorgen. Dank der raschen Auskunftserteilung gewinnen Sie Zeit — und damit einen wertvollen Vorsprung!

Als eine der führenden internationalen Handelsbanken kann der Bankverein seine Kunden gut beraten und bedienen.



BERN

Schweizerischer
BANKVEREIN

BÄRENPLATZ 8

☎ 031 / 22 15 11



KANTONALBANK VON BERN

Bundesplatz

Telephon 22 27 01

Wenn Sie **Geld aufnehmen oder anlegen** wollen,
beraten wir Sie bereitwillig und kostenlos unter Einhaltung
strengster Diskretion.

BUCHHANDLUNG

Francke

Von-Werdt-Passage/Neuengasse 43
Telephon 031-22 17 15

Gaston Rébuffat:

Der Montblanc

183 Seiten, 64 Abbildungen, Fr. 39.80

Jean Schneider
Einzeichnungen
Vergoldung.
Tel. 220326 *Neuengasse 3*



CHRISTEN BERN

Skihasen finden in unserer Sport-
abteilung alles was ihr Herz er-
freut. Christen & Co. AG, Markt-
gasse 28, Bern. Tel. 031/225611